

Geiselbefreiungs- operationen der Schweizer Armee im Ausland

LEONARD ENGEL

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Literaturverzeichnis	XI
Materialienverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Einleitung	1
I. Grundlagen	3
A. Terminologie, Systematik und Eingrenzung	3
1. Die Geiselnahme als Tatbestand	3
2. Systematische Einordnung der Geiselnahme	5
B. Rettungs- und Schutzpflichten des Gaststaates	6
1. Gebietshoheit und «Recht auf Geiselnahme»	7
2. Völkerrechtliche Verpflichtungen im Allgemeinen	7
3. Menschenrechtliche Verpflichtungen im Besonderen	8
4. Opportunitätsprinzip als Beschränkung staatlicher Handlungspflicht	9
C. Rettungspflichten der Schweiz	10
1. Diplomatische Verpflichtungen	10
2. Konsularische Verpflichtungen	11
3. Menschenrechtliche Aspekte	12
D. Zwischenfazit	13
II. Zuständigkeiten und rechtliche Rahmenbedingungen	15
A. Vertikale und horizontale Kompetenzverteilung	15
B. Kompetenzen betreffend die Durchführung der Rettung	17
1. Sicherheitspolizeiliche Kompetenzen des Bundes im Allgemeinen	18
2. Die Armee im Besonderen	19
a. Armeeaufklärungsdetachment (AAD 10)	20
b. Militärpolizei Spezialdetachment (MP Spez Det)	20
C. Einsatzart	21
1. Departement und Stab	22
2. Weitere spezifische Voraussetzungen nach VSPA	23
a. «Interesse der Schweiz»	23
b. Achtung des Völkerrechts	24
3. Weitere Einsatzarten?	24

D.	Operationstyp	26
E.	Informations- und Genehmigungspflichten	27
F.	Anwendung von Waffengewalt im Einsatz	28
1.	Zur gesetzlichen Grundlage im Besonderen	29
2.	Zur Verhältnismässigkeit im Besonderen	32
III.	Einsatz in Kooperation mit dem Gaststaat	35
A.	Völkerrechtliches Gewalt- und Interventionsverbot	35
B.	Einsatzlegitimation: Einwilligung des Gaststaates	36
C.	Zwischenfazit	37
IV.	Einsatz ohne Zustimmung des Gaststaates	39
A.	Einsatzlegitimation	39
1.	Selbstverteidigungsrecht	39
a.	Persönlicher und territorialer Geltungsbereich	40
b.	Täterkreis	41
c.	Bewaffneter Angriff und Intensitätsschwelle	41
2.	Rettung von Staatsangehörigen als Teil des Völkergewohnheitsrechts	44
3.	Zwangsmassnahmen nach Kapitel VII UN-Charta	46
4.	Konsularrecht	49
5.	Analyse ausgewählter Fälle	50
a.	Operation Entebbe	50
b.	Geiselnahme in der US-Botschaft in Teheran	51
c.	Entführung der «Landshut» und der «Woyla»	52
6.	Zwischenfazit	53
B.	Der Sonderfall des <i>failed state</i>	53
C.	Exkurs: Neutralitätsrecht	55
V.	Besondere Fallkonstellationen	57
A.	Geiselnahme durch den Gaststaat selbst	57
B.	Rettung von Personen mit Doppelbürgerschaft	58
C.	Geiselnahmen auf See	59
1.	Hohe See	59
2.	Ausschliessliche Wirtschaftszone	60
3.	Küstenmeer	60

VI. Verantwortlichkeitsfragen	63
A. Staatenverantwortlichkeit	63
B. Individuelle Verantwortlichkeit	64
VII. Schlusswort	67